

Beauty-OPs als Weihnachtsgeschenk – was sagt der Experte?

09.12.2015, 13:54 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Fontana Klinik GmbH*

Mainz im Dezember 2015. Jedes Jahr vor Weihnachten steht die gleiche Frage im Raum – was schenken? Der Markt bietet so viel, dass eine ausgefallene Wahl immer schwieriger wird. Aus den USA kommt ein Trend, der hierzulande noch relativ unbekannt ist: Schönheitsoperationen als Weihnachtsgeschenk. Dr. Klaus G. Niermann, Facharzt für Ästhetische und Plastische Chirurgie und Leiter der Fontana Klinik in Mainz, merkt zu dieser Geschenkidee an: „Einen Beauty-Eingriff zu schenken, muss mit Bedacht angegangen werden, denn grundsätzlich handelt es sich hier um Operationen, die gesundheitlich nicht notwendig sind. Allerdings leiden manche Menschen so sehr unter ihren körperlichen Makeln, dass die finanzielle Unterstützung zu einer chirurgischen Veränderung für den Betroffenen das schönste Geschenk sein kann.“

Nichts überstürzen

Auf keinen Fall gehört eine Brustvergrößerung, Bauchstraffung oder Fettabsaugung als schnell ausgedachte Geschenkidee unter den Baum. Auch wenn eine Schönheitsoperation vom Schenkenden als gut gemeint empfunden wird, kann der Beschenkte es schnell als Kritik verstehen. „Vorsicht ist auch geboten, wenn ein solch spezieller Wunsch von besonders jungen Menschen geäußert wird. Hier liegen Hartnäckigkeit und Leichtfertigkeit dicht beisammen. Statt gleich das Geld oder den OP-Gutschein unter den Baum zu legen, rate ich dazu, als ersten Schritt einen Termin für ein Beratungsgespräch bei einem Facharzt zu vereinbaren.“ bemerkt Dr. Niermann und fügt hinzu: „Besteht der Wunsch nach einem Schönheitseingriff schon seit vielen Jahren, kann ein solches Weihnachtsgeschenk ein schönes Zugeständnis der Lieben bedeuten, dass sie das Vorhaben akzeptieren und respektieren.“

Weitere Informationen unter www.fontana-klinik.de

Portrait

Kurzporträt

Die Fontana Klinik in Mainz steht seit über 20 Jahren im Dienste der Schönheit. Seit 2008 ist Dr. med. Klaus G. Niermann Leiter der Fontana Klinik GmbH, die der Initiative Clinic im Centrum/CIC Competence in Cooperation angehört. Die Initiative steht für patientenorientierte Prüfung von Ärzten und Kliniken und nimmt nur Partner auf, die entsprechende Kriterien erfüllen. Dr. Niermann eröffnete bereits 2003 seine Praxis in Wiesbaden und führt ebenfalls eine Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie mit Sitz in Nürnberg. Er steht seinen Patienten in allen Belangen der Plastischen, Ästhetischen und Rekonstruktiven Chirurgie zur Verfügung und deckt das komplette Behandlungsspektrum ab. Besondere Schwerpunkte bilden Gesichtsmodellierungen und -korrekturen, Lid- und Nasenkorrekturen sowie Bauchdeckenstraffungen und Brustchirurgie.

Dr. med. Klaus G. Niermann ist Mitglied der DGPRÄC – Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen; der DGÄPC – Deutsche Gesellschaft für Ästhetische und Plastische Chirurgie; der GÄCD – Gesellschaft für Ästhetische Chirurgie Deutschland; der EAFPS – European Academy for Facial Plastic Surgery; der ISAPS – International Society of Aesthetic Plastic Surgery; der GAEG – Österreichische Gesellschaft für Ästhetische Gesichtschirurgie; der ÖGPÄRC – Österreichische Gesellschaft für Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie; sowie von INTERPLAST.

News-ID: 883186 • Views: 709 (Stand: 11.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/883186/Beauty-OPs-als-Weihnachtsgeschenk-was-sagt-der-Experte.html>